

Jugendreferat, Postfach 3046, 48016 Münster

An die
Spenderinnen und Spender
unseres Hilfsfonds
Sarajevo Love

Münster, 14. Februar 2012

Spendenbrief und Spendenquittung für das Jahr 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde!

Ganz herzlichen Dank für Eure / Ihre Spenden im vergangenen Jahr. Wir konnten wieder mehr als 4.000 € nach Sarajevo überweisen und haben seit dem Beginn unserer Spendensammlung 1999 fast 60.000 € zusammengelegt. Anbei Ihre / Eure Spendenbescheinigung für das Jahr 2011.

Ich hatte Ludo Hupperts gebeten, uns von Muamera Selimovic einen aktuellen Überblick über die Lage in Sarajevo zu übermitteln. Dies hat Muamera gerne – allerdings auf Englisch – getan. Ludo hat diesen Text ins Deutsche übersetzt. Ich habe hieran nichts geändert. So sehen wir die Internationalität unseres Projektes. Eine Bosnierin schreibt auf Englisch, das ein Niederländer ins Deutsche übersetzt.

Lieber Ludo, Jeanine und Freunde,

Mit dem Geld das wir im Jahr 2011 von euch bekommen habe, haben wir viele Familien in Sarajevo aber auch in andere Ortshaften in Bosnien-Herzegowina helfen koennen. Oft ist es sehr schwer fuer mich diese Leute zu besuchen weil sie unter sehr schlechte Umstaenden leben muessen. Aber es sind 'wonderful people' die nur einfage Wuensche haben. Jeden Besuch ist fuer mich sehr emotional weil ich das Gefuehl habe das wir gute Freunde sind. Die Familien haben keine Arbeit, kein Geld oder Essen.

Die Familie Stovrag:

Mutter, Vater, zwei Kindern und die Grossmutter. Sie muessen leben von 35 Euro im Monat. Der vater hat ein 'Post-war-Syndron'. Die Gemeinde unterstuetzt die Familie met 35 Euro Schulgeld damit die Kinder (zwei

Auskunft erteilt:
Dieter Schönfelder
Geschäftsführer
Jugendreferat
An der Apostelkirche 3
48143 Münster

Ruf (0251) 5102854
Fax (0251) 5102814



e-mail:
dieter.schoenfelder@ev-kirchenkreis-muenster.de

www.ev-kirchenkreis-muenster.de

www.jugendreferat-muenster.de

Soehne) zur Schule gehen koennen.

Wir unterstuetzen mit alles (auch Medikamenten) Eine Zigeunerin (77) die sehr krank ist und nicht mehr aus ihrem Bett kann. Jedes Mahl als ich sie besuche bin ich sehr angetan.

Die Talanga Familie unterstuetzen wir. Vor kurzem sind zwei Kinder (Bruder und Schwester) verstorben.

In Pale (Republik Serpska wo Serbier wohnen) unterstuetzen wir eine Familie mit Essen, Kleidung und Schulsachen fuer die Kinder.

Die Familie Podrug in Konijc helfen wir auch mit Essen und Kleidung.

Sabovic Hajrudin lebt allein von einen kleine Rente. Ich habe seine Rechnung (150 Euro) bezahlt fuer Heizung sonst haette mann ihm die abgeschlossen.

Die Paunovic Familie hat ein sehr krankes Kind und braucht unsere Hilfe. Ich suche jetzt fuer sie gebraucht Moebel weil die die sie haben voellig kaput sind.

Die Familie Rogo:

Mutter und drei Kinder leben von eine kleine Rente. Wir helfen sie mit alles. Sie sind Fluechtlinge und lebten im freien im Park. Die Mutter ist geistlich krank.

Generally, the situation in Bosnia and Herzegovina is very bad, nothing is getting better. Day by day it is getting worse. People are losing their jobs because their is no work. And everything is getting more expensive. Only people who are lucky have a pension between 150 and 200 euros. The war ended 16 years ago, but there are not many positive things in the country. 10% of the people have everything, and 90 % have nothing and try to survive.

Soweit der Text von Muamera.

Den letzten Absatz haben wir im Original-Englisch von Muamera belassen. Er spricht für sich.

Wir wünschen Ihnen / Euch ein glückliches neues Jahr, natürlich Gesundheit und grüßen sehr herzlich

Christoph Schmidt-Ehmcke, Andreas Czarske, Thomas Nufer und Dieter Schönfelder